

Datum: 13.01.2012
Amt: Kämmerei
Verantwortlich: Steiger, Wolfgang
Aktenzeichen: 623.22
Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand

Sanierung "Zentrum Süd" - Kostenübersicht zum 31.12.2011

Gemeinderat	24.01.2012	öffentlich	zur Kenntnis
-------------	------------	------------	--------------

Sanierung "Zentrum Süd" - Kostenübersicht zum 31.12.2011

Anlagen:

- Anlage 1 Allgemeine Übersicht
- Anlage 2 Anzusetzende Rückflüsse
- Anlage 3 Eingegangene Verpflichtungen
- Anlage 4 Noch nicht beschlossene Maßnahmen

Beschlussvorschlag:

Die Kostenübersicht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Sachdarstellung:

I. Kostenübersicht

Wie dem Gemeinderat zugesagt, erfolgen regelmäßige Übersichten über den Stand der Finanzmittel im Sanierungsgebiet „Zentrum Süd“. Zum 31.12.2011 ergibt sich folgender Stand:

Zur Verfügung stehende Mittel:

Aus der beigefügten Aufstellung (Anlage 1) ist ersichtlich, dass alle Kassenmittel abgerufen wurden.

Die Finanzierung der Ausgaben erfolgt aus Grundstückserlösen im Sanierungsgebiet (Anlage 2) Höhe von ca. 453.300 €.

Eingegangene Verpflichtungen:

Entsprechend Anlage 3 wurden Verpflichtungen eingegangen, die noch abgerechnet werden müssen und sich 2012 finanziell auswirken. Der Gesamtbetrag beläuft sich hierbei auf 368.680. Unter Berücksichtigung dieser Verpflichtungen ergibt sich ein tatsächlich zur Verfügung stehender Betrag von 63.135 €.

Die Aufwendungen beziehen sich hauptsächlich auf Abrisskosten, Restzahlungen private Sanierungszuschüsse sowie Aufwendungen Betreuung und Abrechnung Sanierungsgebiet.

-/-

-2 -

Weitere noch nicht beschlossene Maßnahmen:

Mit den verbleibenden Mitteln kann die Wegeführung hinter dem Rathaus sowie Gehweg und Parkierung entlang der Stuttgarter Straße (Höhe Bauvorhaben Staib) finanziert werden.

Noch nicht berücksichtigt wurde der Erwerb der Tiefgaragenstellplätze und die Erstellung des Tiefgaragenaufgangs, welche im Eigenbetrieb "Parkierung" dargestellt sind. Hierfür könnten Fördermittel in Höhe von insgesamt bis zu 705.000 € zur Verfügung gestellt werden. Diese Fördermöglichkeit sollte jedoch nur ausgeschöpft werden, sofern noch Mittel am Ende des Jahres 2012 bereit stehen.

II. Förderung privater Maßnahmen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24.04.2007 beschlossen ab sofort wieder private Maßnahmen zu bezuschussen.

Private Fördermaßnahmen wurden analog der bisherigen Förderrichtlinien mit einem Satz in Höhe von 30 % für Wohnnutzung und 25% für gewerbliche Nutzung gefördert.

Unberücksichtigt blieb weiterhin ein Betrag von 10 % für Instandhaltung.

Für die Sanierungsmaßnahmen Stuttgarter Str. 8 und 9 wurden entsprechende Vereinbarungen abgeschlossen.

Mit diesen Fördermaßnahmen ist der Betrag für Privatmaßnahmen aus Sanierungsmitteln erschöpft.